

3. November 2022

November-Programm im Cinema Paradiso Baden

Niederösterreich-Premiere, „Jüdische Filmtage“, Live-Veranstaltungen

Ein „Filmfrühstück Spezial“ in Kooperation mit dem Weltladen Baden markiert den ersten Höhepunkt des November-Programms im Cinema Paradiso Baden: Am Samstag, 5. November, gibt es dabei vor Carla Simóns Drama „Alcarras – Die letzte Ernte“ über das Leben der Bauern in Katalonien ein vegetarisches Filmfrühstück. Am Donnerstag, 10. November, folgt die Niederösterreich-Premiere von Claudia Müllers Dokumentarfilm „Elfriede Jelinek – Die Sprache von der Leine lassen“, der Jelineks kreativen Umgang mit der Sprache in den Mittelpunkt stellt; zur Premiere ist Produzentin Claudia Wohlgenannt zu Gast im Kino.

Einen Filmschwerpunkt in Erinnerung an die Novemberpogrome 1938 setzen die „Jüdischen Filmtage“: Die beiden ersten Programmpunkte sind „Nicht ganz kosher - eine göttliche Komödie“ als „Cinema Breakfast“ am Sonntag, 13. November, sowie der Dokumentarfilm „Die verdrängten Toten – NS-Euthanasie in Mauer-Öhling“ am Montag, 14. November, inklusive Gespräch mit Alexander Millecker von Ostfilm und Philipp Mettauer vom Institut für jüdische Geschichte Österreichs.

Weitere Spezialschienen sind der „Filmriss“ mit Parker Finns Horrorfilm „Smile – Siehst du es auch?“ am Freitag, 11. November, ein „Special“ mit „Knebworth 22“ über William John Paul „Liam“ Gallaghers beide Konzerte vor 170.000 Fans am Freitag, 18. November, als „Wunsch kino“ der Filmklassiker „Alexis Sorbas“ von Michael Cacoyannis aus dem Jahr 1964 nach dem Roman von Nikos Kazantzakis am Sonntag, 27. November, sowie eine „Surf Film Nacht“ mit der Europa-Premiere von „Waterman - The Life of Duke Kahanamoku“ über den „King of Surfing“ am Dienstag, 29. November.

Das „Cinema Opera“ präsentiert diesmal am Mittwoch, 16. November, den Ballett-Klassiker „A Diamond Celebration“ mit dem Royal Ballet aus dem Royal Opera House London. Das „Film-Café“ serviert im November an den Montag-Nachmittagen jeweils ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen zu den Filmen „Die Küchenbrigade“ (7. November), „Meine Stunden mit Leo“ (14. November), „Der Engländer, der in den Bus stieg...“ (21. November) und „Der Gesang der Flusskrebse“ (28. November). „Film, Wein + Genuss“ kombiniert am 30. November ab 19 Uhr die französische Komödie „Die Küchenbrigade“ von Louis-Julien Petit mit regionalen Schmankerln und Weinen aus Baden.

Zudem stehen im November als Film-Highlights noch die Komödie „Einfach mal was Schönes“ von und mit Karoline Herfurth, „Mrs. Harris und ein Kleid von Dior“ von Anthony Fabian nach der Novelle von Paul Gallico, die französische Komödie „Was dein Herz dir

NK Presseinformation

sagt“ von Albert Dupontel sowie „Die goldenen Jahre“ von Barbara Kulcsar über ein pensioniertes Ehepaar, das auf einer Kreuzfahrt in gehörige Liebesturbulenzen gerät, auf dem Spielplan.

Die Live-Veranstaltungen starten am Mittwoch, 16. November, mit einem Konzert von Gitarren-Legende Al Di Meola sowie einer von Zebo Adam und Lin Benda musikalisch begleiteten Lesung Michael Ostrowskis aus seinem Roman „Der Onkel“ am Donnerstag, 17. November. Am Mittwoch, 23. November, gehört die Bühne wieder mutigen Tagebuchschreibern, die beim „Tagebuch Slam“ ihre Jugenderinnerungen live zum Besten geben. Am Donnerstag, 24. November, schließlich liest Christian Brückner, Hörbuchautor, Schauspieler und die deutsche Filmstimme vieler Hollywoodstars, ausgewählte Gedichte der Romantik von Heinrich Heine, Eduard Mörike, Friedrich Hölderlin, Clemens Brentano, Novalis und Joseph von Eichendorff.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden.